

ifm electronic gmbh · Postfach 10 18 33 · 45018 Essen

## ifm Lieferanten

### ifm electronic gmbh

Friedrichstraße 1  
45128 Essen  
Telefon 0201 2422-0  
Telefax 0201 2422-1200  
E-Mail info@ifm.com  
Internet www.ifm.com

Unser Zeichen: C-BK  
ifm-Bearbeiter: Burkhard Kochanneck  
Telefon: 0201 2422-2247  
E-Mail:  
burkhard.kochanneck@ifm.com

## Verhaltenskodex für ifm Geschäftspartner

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Ziel der ifm Unternehmensgruppe ist es ein moralisches Unternehmen zu sein. Auf dieser Grundlage hat die ifm Unternehmensgruppe einen weltweit gültigen ifm Verhaltenskodex entwickelt. Dieser Verhaltenskodex legt die Grundprinzipien unseres Handelns fest, deren Beachtung wir von unseren Mitarbeitern aktiv einfordern. Wir als ifm Unternehmensgruppe dulden weder Korruption, Bestechung noch Kinderarbeit und fordern verantwortungsvollen Umgang mit Menschen und Umwelt sowie die Beachtung der geltenden Gesetze und Normen.

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir die gleichen Wertvorstellungen.

Daher bitten wir Sie den ifm Verhaltenskodex für Lieferanten zu unterzeichnen und uns diesen an **[compliance@ifm.com](mailto:compliance@ifm.com)** zurückzusenden.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

ifm electronic gmbh

i.A. Burkhard Kochanneck



## **Verhaltenskodex für ifm Geschäftspartner**

Entsprechend des ifm Verhaltenskodex dulden wir weder Korruption, Bestechung noch Kinderarbeit. Von unseren Partnern erwarten wir die gleichen Wertvorstellungen. Dieser Verhaltenskodex legt die Grundsätze und Anforderungen an unsere Geschäftspartner bezüglich deren Verantwortung für Mensch und Umwelt dar.

### **1. Einhaltung der Gesetze und Normen**

Der Geschäftspartner hält die geltenden einschlägigen Gesetze, Richtlinien und Normen ein.

### **2. Verbot von Korruption und Bestechung**

Der Geschäftspartner lehnt jegliche Form von Korruption und Bestechung ab. Dazu zählt auch, dass er keine Zahlungen oder sonstige Vorteile (z.B. Kick-Back-Zahlungen, Geschenke, Entertainment) einer Einzelperson, einem Unternehmen oder einem Amtsträger gewährt, mit dem Ziel, Einfluss auf die Entscheidungsprozesse zu nehmen.

### **3. Kartellrecht**

Der Geschäftspartner verpflichtet sich zu fairem Wettbewerb und beachtet die geltenden Kartellgesetze und beteiligt sich nicht an Preisabsprachen, Aufteilungen von Märkten oder Kunden, Marktabsprachen oder Angebotsabsprachen.

### **4. Vertrauliche Informationen und Datenschutz**

Der Geschäftspartner hält sich an alle anwendbaren Datenschutzgesetze. Er stellt sicher, dass über vertrauliche Informationen oder Geschäftsgeheimnisse, die er im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit ifm erlangt, strengstes Stillschweigen bewahrt wird und dass diese nicht in unzulässigerweise verwendet oder gegenüber Dritten offen gelegt werden.

### **5. Diskriminierung**

Der Geschäftspartner diskriminiert niemanden aufgrund von Alter, Geschlecht, Religion, Herkunft oder aus anderen Gründen.

### **6. Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit**

Der Geschäftspartner stellt keine Arbeiter ein, die nicht ein Mindestalter von 15 Jahren vorweisen können. In Ländern, die bei der ILO Konvention 138 unter die Ausnahme für Entwicklungsländer fallen, darf das Mindestalter auf 14 Jahre reduziert werden.

Der Geschäftspartner beschäftigt niemanden gegen seinen Willen oder zwingt jemanden zur Arbeit.

### **7. Umweltschutz und Arbeitssicherheit**

Der Geschäftspartner verpflichtet sich die jeweils geltenden umweltrelevanten Rechtsvorschriften sowie Auflagen von Behörden einzuhalten und darüber hinaus den Umweltschutz in einem wirtschaftlich vertretbaren Rahmen kontinuierlich zu verbessern.

Der Geschäftspartner hält die gesetzlichen Vorschriften für die Sicherstellung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ein.



## Verhaltenskodex für ifm Geschäftspartner

### 8. Rechte auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen

Arbeiter haben ohne Ausnahme das Recht, sich zu versammeln und eine Gewerkschaft ihrer eigenen Wahl zu gründen und gemeinsam Tarifverhandlungen durchzuführen. Der Arbeitgeber nimmt gegenüber den Aktivitäten von Gewerkschaften und deren organisatorischer Aktivitäten eine offene Haltung ein.

Arbeitnehmervertreter werden nicht diskriminiert und haben die Möglichkeit, ihre repräsentativen Funktionen am Arbeitsplatz auszuführen. Wo das Vereinigungsrecht und Recht auf Tarifverhandlungen durch die Gesetzgebung beschränkt wird, erleichtert der Arbeitgeber die Entwicklung gleichberechtigter Mittel für unabhängige und freie Vereinigung und Verhandlungen und behindert diese nicht.

### Erklärung des Geschäftspartners:

- Hiermit bestätigen wir, dass wir den Verhaltenskodex für Geschäftspartner der ifm Unternehmensgruppe (Stand April 2021) erhalten, gelesen und alle Punkte verstanden haben.  
Wir verpflichten uns hiermit, neben unseren Verpflichtungen aus Verträgen mit der ifm-Unternehmensgruppe, die Grundsätze und Anforderungen des Verhaltenskodex für Lieferanten einzuhalten.
  
- Hiermit bestätigen wir, dass wir in unserem Unternehmen einen eigenen Verhaltenskodex integriert haben, der alle Anforderungen der ifm-Unternehmensgruppe beinhaltet.  
Wir verpflichten uns hiermit, neben unseren Verpflichtungen aus Verträgen mit der ifm Unternehmensgruppe, die Grundsätze und Anforderungen unseres eigenen Verhaltenskodexes einzuhalten.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift

-----  
Name in Druckbuchstaben, Funktion

-----  
Firmenname